

Der Bürgermeister

Hilden, den 12.01.2012

AZ.: III/50.2/wo

WP 09-14 SV 50/057



Hilden

Mitteilungsvorlage

öffentlich

**Interkommunales KOMM-IN Projekt 2011/2012
"Berufsperspektiven für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte
schaffen"
Vorstellung der Bildungsakademie des Kreises Mettmann GmbH für
Gesundheits- und Sozialberufe**

| Beratungsfolge: | Sitzung am: | Bemerkungen |
|------------------------|--------------------|--------------------|
| Integrationsrat | 02.02.2012 | |

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat nimmt den Bericht zum Leistungsangebot der Bildungsakademie des Kreises Mettmann GmbH für Gesundheits- und Sozialberufe zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

In Kooperation mit der Stadt Monheim führt die Stadt Hilden im Zeitraum 2011/2012 das KOMM-IN Projekt „Qualifizierte Berufsperspektiven für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte schaffen“ durch, worüber im Integrationsrat wiederholt berichtet wurde.

In Zusammenhang mit dem KOMM-IN Projekt wird in der Sitzung des Integrationsrates der Leiter der Bildungsakademie des Kreises Mettmann GmbH für Gesundheits- und Sozialberufe, Herr Bodo Keissner-Hesse, das Angebot dieser Einrichtung vorstellen.

Das Bildungsangebot der Institution reicht von der Grundqualifizierung, der Erstausbildung zum/zur AltenpflegerIn und AltenpflegehelferIn über die Weiterbildungen Praxisanleitung, leitende Pflegefachkraft, Pflegedienstleitung, Fachkraft für Gerontopsychiatrie bis zum Hochschulstudium in Kooperation mit der Steinbeis Business Academy.

Damit bietet die Bildungsakademie für Gesundheits- und Pflegeberufe des Kreises Mettmann von der Berufsorientierung bis zum akademischen Abschluss die ganze Palette der pflegerischen Aus- und Weiterbildung an.

Dem Thema „Multikulturelle Pflege“ wandte sich die Institution im Jahre 2010 im Rahmen einer Projektwoche zu. Der Schwerpunkt wurde dabei auf die Abrahamitischen Religionen - Judentum, Christentum, Islam - gelegt. Besonderes Augenmerk wurde auf Rituale und Feste gelegt.

gez. Horst Thiele